

Das Forschungsteam des **Lehrstuhls für Medizindidaktik, medizinische Lehrentwicklung und Bildungsforschung** (Prof. Pascal Berberat) an der Technischen Universität München sucht spätestens zum **01.01.2026** (wahlweise auch früher) eine

Wissenschaftliche Hilfskraft (bis 5 Std./Woche) im Rahmen eines interdisziplinären und internationalen Forschungsprojekts (qualitativ)!
(zunächst befristet bis 30.09.26)

Als wissenschaftliche Hilfskraft unterstützt Du uns im Rahmen der Studie „**Bilder des Ärztlichen (Images of the Medical)**“, die wir gemeinsam mit der SDU Odense (DK) und dem Imperial College London (UK) durchführen. Die Arbeitsgruppe besteht aus Forschenden der Soziologie, Kultur-, Sprach- und Filmwissenschaften sowie der Medizin(-didaktik).

In der qualitativ ausgerichteten Studie untersuchen wir Fotos, mit denen Medizinstudierende ihre Erwartung an ihren künftigen Beruf darstellen sollen. Wir interessieren uns dafür, welche Ideen des Ärztlichen und welche Erwartungen der Studierenden darin zum Ausdruck kommen und welche soziokulturellen Diskurse oder besondere Differenzkategorien (z.B. Geschlecht) dabei eine Rolle spielen. Wir werten die Daten international vergleichend aus.

Es besteht die Möglichkeit, **Daten auch im Rahmen einer eigenen Masterarbeit auszuwerten** und zu verwenden! (Entweder am Lehrbereich Villa Braslavsky oder Lehrbereich Nassehi/Siri)

Deine Aufgaben umfassen die Unterstützung bei:

- der Vorbereitung eines einwöchigen Workathon (Juni 2026, TU München), bei dem wir mit den Kooperationspartner*innen vertiefte Analysen durchführen
- ersten Auswertungen des Datenmaterials
- dem Datenmanagement (Speicherung, Aufbereitung der erhobenen Daten)
- der Literaturrecherche und -aufbereitung

Dein Profil:

- Interesse für qualitative Sozialforschung, gerne auch für soziologische Theorie
- Organisationsfähigkeit, Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit
- Abgeschlossenes Studium (B.A.) in Soziologie oder verwandten Fächern
- Immatrikulation
- Gute Englischkenntnisse (mind. B2)
- Sicherer Umgang mit EDV-Systemen (insb. Office-Programmen), Erfahrung mit MaxQDA

Wir bieten:

- Eigenständiges, zeitlich flexibles Arbeiten am TUM Uniklinikum oder im Homeoffice
- Einbindung in ein nettes Team vor Ort und in ein internationales Netzwerk
- Bereitstellen von Daten für die eigene Masterarbeit
- Mehr Infos zu uns unter mec.mh.tum.de

Wir freuen uns über Ihre **Bewerbung** via **Mail (mit beigefügtem CV)** an jana.fritsche@tum.de